

Liebe auf den ersten Blick...

...naja ok das trifftts nicht ganz

Von fresh-d-chan

Kapitel 3: der erste Blick (dramatische Musik)

~Eines Tages in Franken~

Debo: „Hey kuck mal da ist dein Vater.“

Vater: „Na ihr?“ (lächelt merkwürdig)

Moe: „Gibs zu du hast schon ein Bier intus“

Vater: „...“ (will was sagen)

Debo: „Wollen sie uns eins spendieren?“

...und jetzt ratet was passiert ist xD

Der Stuhl neben mir knarzt. Oh Gott, bitte lass es nicht wieder Julia sein!

„Hey.“ Jetzt ist mir Julia sogar lieber.

„Hi.“ Der Typ will sicher ne Entschuldigung, wo er sich doch für mich eingesetzt hat, und ich dies lediglich mit einem stillem Abzieher gedankt hatte.

„Ich hab dich hier noch nie gesehen, bist du neu?“

„Ich geh hier seit der 5. Klasse hier zur Schule“ erwidere ich, erneut an diesem Tage angepisst.

„Ehrlich?“

Ich seufze. „Jetzt mal im Ernst: welche Antwort erhoffst du dir grad von mir?“ Vielleicht sollte ich doch etwas sozialer sein, wo er doch eigentlich nur nett sein will.

Er schweigt. Hm... so lässt sich der Vorsatz allerdings nicht in die Tat umsetzen, vor allem da ich ihn nichtmal angeschaut habe, als ich ihn angeschnauzt hab. Draußen läuft grad am großen Tor eine kleine Gruppe Kinder vorbei. Sie winken. Ich nicht.

Der Lehrer fängt an zu labern. Der Typ neben mir schweigt. Ich benutze weiterhin Parallelismen. Obwohl vielleicht sollt ich doch lieber aufhören, wenn ich jetzt schon meine Gedanken einen eher kindlichen Satzaufbau aufweisen, werd ich nie über meine Statur hinweg kommen.

„Guten Tag, ich bin der Herr Wunder.“ Na super da sind schlechte Wortspiele ja schon vorprogrammiert... besonders in Chemie. „Ich nehme an dass die meisten sich eh schon kennen, kann mir also lediglich irgendwer einen Sitzplan schreiben? Dann ersparen wir uns das ewige Namenraten.“ Ich hab das dumpfe Gefühl ich werd den Namen von dem Typen neben mir nie erfahren. Nicht, dass ich ihn einfach nach seinen Namen fragen könnte.

Memo: In nächster Zeit mal auf den Sitzplan spicken.

Zumindest sind die winkenden Kindern weg.

„Dann wollen wir mal schauen was ihr noch so aus dem letzten Jahr wisst.“ Wow. Ich glaub der ist der erste Lehrer, der bis jetzt Stoff durchnimmt.

Ein paar aus den ersten Reihen melden sich.

Ich höre wie der Typ neben mir – wie ich ihn einfach weiterhin liebevoll nennen werde, bis ich mal aufn Sitzplan gespickt hab – einatmet und ich nehme an um etwas zu sagen, also halt ich einfach mal die Klappe.

Er scheint es sich jedoch anders überlegt zu haben und ich seh aus dem Augenwinkel wie er sich abwendet und anscheinend die Wand gegenüber anschaut.

Och Menno. Ich könnt jetzt wieder seufzen aber ich hab irgendwie die Lust verloren nachdem ich das heut schon so oft gemacht hab. Deshalb wende ich lediglich meinen Blick von der leeren Straße ab, schau kurz nervös auf den Tisch und frag „Wie heißt du eigentlich?“

Ich dreh mich nun auf dem Stuhl ganz zu ihm und mustere ihn zum aller ersten mal.

Aus dem Augenwinkel hatte ich schon ein ungefähres Bild von ihm: groß, braune Haut, kurze schwarze Haare. Ich dachte er hatte auch eine recht normale Statur, aber jetzt, da ich genau hinsehe ist er sogar relativ schlank... so schlank wie es bei einer derartigen Muskelmasse halt geht (hab mich ehrlich gesagt schon gewundert wie er's geschafft hat Tim rumzuschubsen).

Irgendwie wird mir warm in der Magengegend.

Also entweder hab ich Schmetterlinge im Bauch oder die Heizung ist zu warm eingestellt.

Und da ich nicht an Liebe auf den ersten Blick glaube und ich mir vor allem nicht vorstellen kann, dass es wenn, dann bei so einem nervigem Kerl passiert, schieb ich's auf die Heizung.

Er hat aber auch eine knackige Hautfarbe, bemerke ich, als er mit der Hand vor meinem Gesicht rumwedelt.

...Oh.

„Tut mir Leid,“ Schnell lass dir was einfallen!! „du hast mich nur grad an meinem Vater erinnert.“klasse... echte Meisterleistung. Hoffentlich nimmt er an dass ich die Gene meiner Mutter geerbt hab und-

Oh, er hat auch schöne weiße Zähne, bemerke ich als er komisch grinst.

„Wie heißt du noch mal?“ überspiel ich diese Peinlichkeit und WOW ich werde gar nicht glühend rot im Gesicht. Nur ein leichter Rotschimmer aber den kann ich noch überspielen.

„Embry. Und du?“

„Kai.“

Wir schweigen wieder. Doof ist jetzt natürlich, dass ich seine Aufmerksamkeit habe und wenn ich jetzt auf einmal anfangen zu zeichnen, wird er mir über die Schulter spicken und ich werd deshalb eh wieder die Lust dran verlieren. Ich mags nicht wenn man mich beobachtet ich könnte nen Fehler machen.

Warum musste er sich denn eigentlich neben mich setzen? Warum musste sich denn überhaupt jemand neben mich setzen.

Gott das Leben ist scheiße. Und das sag ich nicht als Emo, sondern als Menschenhasser.

Wenn ich könnte, würd ich mich jetzt am liebsten übergeben, ich hab nur das dumme Gefühl, für so oft, wie ich das dann machen wollen würde, hab ich nicht genügend

Mageninhalt. War der Satz grad grammatikalisch korrekt?

„Ist dir schlecht?“, fragt der Typ, dessen Namen ich schon wieder vergessen habe, leicht besorgt.

„Ne ich will nur kotzen.“ Huch das kam grad irgendwie ironischer rüber als es war. Dreck.

„Vielleicht solltest du den Lehrer fragen, ob du an die frische Luft darfst...“

„Nein, Danke...“ obwohl dann könnt ich rumgammeln, der Stoff der grad wiederholt wird, ist das, was ich letztes Jahr am allerschnellsten kapiert hatte. Egal zu spät.

„Aber du sahst grad ziemlich blass-“

„Ich seh immer blass aus und jetzt lass mich in Ruhe.“ Ich bin schon irgendwie doof.

...“ Er setzte zum reden an aber ich unterbrech ihn:

„Hattest du nich vorhin einen Kumpel der vorgehen sollte?“ Wow, an so was erinner ich mich, aber an meine Memo-„Einträge“ oder seinen Namen (den ich mittlerweile schon wieder vergessen hab) natürlich nicht. „Kannst du dich nächste Stunde bitte neben ihn setzen?“ Die Schärfe meiner Worte kann mir ja eigentlich egal sein, nur weil er mir einmal geholfen hat, braucht er ja keine Extra-Behandlung... besonders sieht der eh nach einem Sportler aus, dem täglich der Boden, auf dem er jede Sekunde gehen könnte, von Mädchen durch Küsse sauber geleckt wird... Wie auch immer man mit Küssen lecken kann, mir eigentlich egal. ...Die heißen ganz bestimmt auch alle Julia, die schaffen das also schon irgendwie!

Ich schaue auf die Uhr. Die Stunde ist fast um.

bisschen kürzer, weil ihr da doof und nicht review :(

Trotzdem zwingt euch natürlich niemand ein Review zu schreiben, denn Kommentare sollten weder als Garant, noch als Voraussetzung dienen, sondern sind ein freiwilliges Gut der Leser.

...was zum Teufel ist ein Garant? XD

Aber, wenn könntet ihr ja zB was zum Thema „Ist es ok, wenn das Memo leicht vernachlässigt wird, wenn auch andere Konversation stattfindet?“ sagen... hab da nichts zu ghört.